



19.12.2021 um 07:15 Uhr

Ein Beitrag von Alexandra Becker, Katholische Pastoralreferentin, Pfarrei St. Franziskus, Frankfurt

Eine Woche Warten genießen

Moderator/in: Heute brennt die vierte und letzte Kerze am Adventskranz. Aber in diesem Jahr dauert es mal wieder noch fast eine ganze Woche bis Weihnachten. Alexandra Becker von der katholischen Kirche: Fällt dir das Warten da eigentlich schwer?

Schon ein bisschen, und deshalb find ich diese Woche zwischen viertem Advent und Weihnachten auch gar nicht so schlecht. Ich merke nämlich an mir selbst: Ich bin da schon ganz schön verwöhnt und kann gar nicht mehr gut warten.

Was glaubst du, woran das liegt, dass das mit dem Warten immer schwieriger wird?

Na ja. Wenn ich essen bestelle, dann ist das in spätestens 30 Minuten bei mir. Weihnachtsgeschenke werden über Nacht geliefert, und wann immer ich Lust hab auf Erdbeeren, dann kann ich welche im Laden kaufen. Wir sind da unglaublich privilegiert. Wir müssen einfach kaum noch warten oder geduldig sein.

Auf Weihnachten müssen wir jetzt ja aber nun doch warten. Wie gehst du mit dieser Wartezeit um?

Ich hab mir vorgenommen, mir diese Woche mehr Zeit für alles zu nehmen. Ich koche auf jeden Fall selbst und schreib noch ganz in Ruhe ein paar

Weihnachtsgrüße. Ich versuche einfach, das Warten mal zu genießen. Und dann starte ich hoffentlich ganz entspannt in ein wunderschönes Weihnachtswochenende.